

## Irgendwo da oben

Christina Stürmer

Ich schau den Zügen nach und weiss nicht,  
wie ich hierher gekommen bin.  
Von hier aus bist du weggefahren  
und ich weiss nicht einmal wohin.  
Hab' nicht gelernt,  
wie es ist wenn man rennt und rennt.  
Weil man an beiden entbrennt.

Und irgendwo da oben bist du  
und schaust mir hier unten zu.  
Vielleicht wunderst du dich über mich,  
und zählst die Sterne,  
so wie ich.

Ich bin so müde, vielleicht liegt es daran,  
dass du mir jetzt so fehlst.  
Es wär' so gut wenn du jetzt hier wärst,  
und mir wir früher irgendetwas völlig verrücktes erzählst.  
Und vielleicht würd' ich dich heut' sogar verstehen.  
Ich hätt' dich so gern nochmal gesehen.

Und irgendwo da oben bist du,  
und schaust mir hier unten zu.  
Vielleicht wunderst du dich über mich,  
und zählst die Sterne.  
Ich weiss ich war nicht da,  
als es für uns wichtig war.  
Warum hab' ich's nicht gesehen?  
Wie konnt' es so weit kommen?  
Nur ein verpasster Augenblick,  
du lässt alles hier zurück.  
Doch ein Stück von mir hast du für immer mitgenommen.

Irgendwo da oben bist du,  
und schaust mir hier unten zu.  
Vielleicht würd' ich dich heut' sogar verstehen.  
Ich hätte dich so gern nochmal gesehen.

Und irgendwo da oben bist du,  
und schaust mir hier unten zu.  
Vielleicht wunderst du dich über mich,  
und zählst die Sterne.

Und irgendwo da oben bist du,  
und schaust mir hier unten zu.  
Vielleicht wunderst du dich über mich,  
und zählst die Sterne,  
so wie ich.